

# Angehörigenpflege

---

PROF. DR. IUR. HARDY LANDOLT LL.M.



# Inhalt

---

- Betreuende und pflegende Angehörige
- Versicherungsleistungen für Angehörigenpflege
- Anstellung pflegender Angehöriger

# Betreuende und pflegende Angehörige

---



# Betreuende und pflegende Angehörige

Tabelle 1: Anzahl geleistete Arbeitsstunden für Betreuung und Pflege von Angehörigen und monetäre Bewertung, gesamte Schweiz, 2010 und 2013

	Anzahl Stunden in Millionen		Durchschnittliche Arbeitskosten pro Stunde für Pflegearbeiten in CHF	Monetäre Bewertung der Pflege von Angehörigen in Millionen CHF	
	2010	2013	2010	2010	2013
Betreuung und Pflege von pflegebedürftigen Angehörigen, die im gleichen Haushalt leben	28.1	42.3	55.63	1'561.1	2'355.8
Pflege von Angehörigen, die nicht im gleichen Haushalt leben	24.4	21.4	55.63	1'358.7	1'191.8
<b>Total</b>	<b>52.5</b>	<b>63.8</b>		<b>2'919.8</b>	<b>3'547.6</b>

Quellen: Für die Angaben zur Betreuung und Pflege von pflegebedürftigen Angehörigen, die im gleichen Haushalt leben für das Jahr 2010 und für die durchschnittlichen Arbeitskosten pro Stunde: Satellitenkonto Haushaltsproduktion des BFS.

Für die Angaben zur Pflege von Angehörigen, die nicht im gleichen Haushalt leben und die Angaben für das Jahr 2013: Schweizerische Arbeitskräfteerhebung (SAKE) 2010 und 2013, Berechnungen BASS

# Betreuende und pflegende Angehörige

Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Das BAG	Gesund leben	Krankheiten
---------	--------------	-------------

Bundesamt für Gesundheit BAG > Strategie  
Förderprogramm «Entlastungsangebote für k

← Förderprogramme der Fachkräfteinitiative plus

**Förderprogramm  
«Entlastungsangebote für  
betreuende Angehörige 2017-2020»**

Programmteil 1: Wissensgrundlagen

Programmteil 2: Modelle guter Praxis

Suche Modelle guter Praxis

Impulse für die Praxis

## Förderprogramm «Entlastungsangebote für betreuende Angehörige 2017- 2020»

Das Förderprogramm «Entlastungsangebote für betreuende Angehörige 2017-2020» hat die Situation von betreuenden Angehörigen erforscht und Grundlagen geschaffen, damit die Angebote für betreuende Angehörige bedarfsgerecht weiterentwickelt werden können.

# Betreuende und pflegende Angehörige

---



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

**Bundesamt für Gesundheit BAG**

## Betreuende Angehörige – Erste Forschungsergebnisse

Bern, 28.10.2019 - Erste Forschungsergebnisse schärfen das Bild der Angehörigenbetreuung in der Schweiz. Am häufigsten betreuen Frauen und Männer ab 45 bis 65 Jahren ihre Eltern oder Schwiegereltern. Im Erwerbsalter betreuen vier von fünf Personen jemanden und arbeiten gleichzeitig.

## Programmteil 2: Modelle guter Praxis

Das BAG sucht und dokumentiert Angebote, Projekte und Massnahmen zur Unterstützung betreuender Angehörigen mit Vorbildcharakter. Diese Dokumentationen können interessierte Akteure anregen, eigene Unterstützungsangebote weiterzuentwickeln oder einzuführen.

# Betreuende und pflegende Angehörige

The screenshot shows the website of the Swiss Federal Office of Health (BAG). The header includes the BAG logo and name in German, French, Italian, and Romansh. Navigation links for 'Der Bundesrat', 'EDI', and 'BAG' are present. A search bar and a language selector (DE, FR, IT, EN) are also visible. A horizontal menu lists various topics: Das BAG, Gesund leben, Krankheiten, Medizin & Forschung, Versicherungen, Strategie & Politik, Berufe im Gesundheitswesen, Gesetze & Bewilligungen, and Zahlen & Statistiken. The breadcrumb trail reads: Bundesamt für Gesundheit BAG > Strategie & Politik > Nationale Gesundheitspolitik > Förderprogramme der Fachkräfteinitiative plus > Förderprogramm «Entlastungsangebote für betreuende Angehörige 2017-2020».

**Förderprogramm «Entlastungsangebote für betreuende Angehörige 2017-2020»**

Das Förderprogramm «Entlastungsangebote für betreuende Angehörige 2017-2020» hat die Situation von betreuenden Angehörigen erforscht und Grundlagen geschaffen, damit die Angebote für betreuende Angehörige bedarfsgerecht weiterentwickelt werden können.

**Aktuell: Synthesebericht des Förderprogramms «Entlastungsangebote für betreuende Angehörige 2017-2020»**  
Das BAG hat alle Produkte des Förderprogramms auf ihre Bedeutung für die Weiterentwicklung von Entlastungsangeboten hin gesichtet und in einem Synthesebericht zusammengeführt. Im Bericht finden Sie die wichtigsten Forschungsergebnisse sowie Empfehlungen für die Verbesserung der Situation von betreuenden Angehörigen.

[Synthesebericht Förderprogramm Entlastungsangebote für betreuende Angehörige 2017-2020 \(PDF, 1 MB, 07.12.2020\)](#)

[Förderprogramm Synthesebericht Förderprogramm Entlastungsangebote für betreuende Angehörige 2017-2020 \(PDF, 1 MB, 07.12.2020\)](#)

**Kontakt**  
Bundesamt für Gesundheit BAG  
Abteilung Gesundheitsstrategien  
Sektion Nationale Gesundheitspolitik  
Schwarzenburgstrasse 157  
3003 Bern  
Schweiz  
Tel. +41 58 463 30 11  
✉ E-Mail  
[Kontaktinformationen drucken](#)

# Betreuende und pflegende Angehörige

---



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

AS 2020  
[www.bundesrecht.admin.ch](http://www.bundesrecht.admin.ch)  
Massgebend ist die signierte  
elektronische Fassung



## **Bundesgesetz über die Verbesserung der Vereinbarkeit von Erwerbstätigkeit und Angehörigenbetreuung**

vom 20. Dezember 2019

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 22. Mai 2019<sup>1</sup>,  
beschliesst:*

I

Die nachstehenden Erlasse werden wie folgt geändert:



# Betreuende und pflegende Angehörige

---

- Wie sind nicht erwerbstätige pflegende Angehörige geschützt?
- Zwei Meinungen:
  - Unterstützungs- bzw. beistandsverpflichtete Angehörige sollen gefälligst gratis pflegen!

**3.3.2** Präzisierend hielt das EVG gleichenorts fest, dass als pflegende Personen auch Familienangehörige in Frage kommen könnten. Mit Blick auf das hier durchaus bestehende Missbrauchspotenzial sei aber zu fordern, dass in atypischen Konstellationen, namentlich wo die Tätigkeit als Angestellte oder Angestellter der Spitex einzig in der Pflege von Familienangehörigen bestehe, die Kriterien der Wirksamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Leistungen nach **Art. 32 Abs. 1 KVG** allenfalls durch den Vertrauensarzt genauer zu überprüfen seien (vgl. **Art. 57 Abs. 4 KVG**). Ebenfalls könnten der OKP lediglich Kosten in Rechnung gestellt werden, welche eine Pflege zu Hause durch aussenstehende Spitex-Angestellte verursachen würde. Nicht verrechenbar sei, was dem Familienangehörigen im Rahmen der Schadenminderungspflicht und dem Ehegatten im Besonderen auf Grund der ehelichen Beistandspflicht nach **Art. 159 Abs. 3 ZGB** an Pflege zugemutet werden kann (Urteil K 156/04 E. 4.2; siehe auch obiges Urteil 9C\_597/2007 E. 3 sowie 9C\_702/2010 vom 21. Dezember 2010 E. 7.1 mit Hinweisen; ferner ANDREA DOMANIG, Abgrenzung zwischen Grund- und Zusatzversicherung im Bereich der Pflegeleistungen, 2015, S. 41 f. Rz. 115 ff.; MARTINA FILIPPO, Sozialversicherungsrechtliche Absicherung unentgeltlich pflegender Personen im Erwerbsalter, 2016, S. 68 f.; GEBHARD EUGSTER, Krankenversicherung [nachfolgend: Krankenversicherung], in:

BGE 145 V 161 S. 165

# Betreuende und pflegende Angehörige

## ■ Zwei Meinungen:

- Pflegende Angehörige sind faktische Arbeitnehmer und lohnberechtigt!

Bundesverwaltungsgericht

Tribunal administratif fédéral

Tribunale amministrativo federale

Tribunal administrativ federal



Cour III  
C-855/2011

du Tribunal fédéral H 6/05 et H 23/05 du 19 mai 2006 consid. 2.2. et 2.3 et références). D'après la jurisprudence, les soins prodigués contre rémunération à un parent âgé qui dépassent la simple obligation d'entretien des père et mère sont considérés comme une activité lucrative salariée même si, en raison de son mauvais état de santé (dans le cas concret la personne souffrait d'une démence sénile d'un degré faible à moyen), la personne soignée n'est pas en mesure de donner des instructions. En vertu de l'art. 320 al. 2 CO, d'après lequel un contrat de travail est aussi réputé conclu lorsque l'employeur accepte pour un temps donné l'exécution d'un travail qui, d'après les circonstances, ne doit être fourni que contre un salaire, le Tribunal fédéral a alors noté qu'une rémunération est due, indépendamment de la validité d'une convention conclue entre la fille et sa mère. Il a également noté que s'agissant de l'indemnité pour travail consacré à la famille – qui présente une situation de fait comparable – la pratique admet également le caractère d'une activité lucrative salariée (Pratique VSI 3/1998 p. 156 s. et référence; MICHEL VALTERIO, Droit de l'assurance-vieillesse et survivants (AVS) et de l'assurance-invalidité (AI), 2011, p. 92 s.).

**Arrêt du 9 novembre 2012**

# Versicherungsleistungen für Angehörigenpflege

---



# Versicherungsleistungen für Angehörigenpflege

---

## PFLEGEBEDÜRFTIGE PERSON

- Hilfslosenentschädigung
- Assistenzbeitrag
- Pflegeentschädigung
- Sonstige Versicherungsleistungen
  - Dienstleistungen Dritter
  - Pflegehilfsmittel
  - Mittel und Gegenstände

## PFLEGENDER ANGEHÖRIGER

- Betreuungsgutschriften
- Kantonale Pflegebeiträge

# Versicherungsleistungen für Angehörigenpflege

---

- Fazit
  - Hilflosenentschädigung deckt Pflegeleistungen nicht ab
  - Nahe Angehörige können nicht als Assistenzpersonen angestellt werden
  - Die Krankenkasse bezahlt für pflegende Angehörige nichts
  - Lohnanspruch ist sozialversicherungsrechtlich nicht verwirklicht



# Anstellung pflegender Angehöriger

---



# Anstellung pflegender Angehöriger

- Spitexorganisationen dürfen pflegende Angehörige für Grundpflegeleistungen anstellen

Eidgenössisches Versicherungsgericht  
Tribunale federale delle assicurazioni  
Tribunal federal d'assicuranzas

Sozialversicherungsabteilung  
des Bundesgerichts

Prozess {T 7}  
K 156/04

Urteil vom 21. Juni 2006  
I. Kammer

Besetzung  
Präsidentin Leuzinger, Bundesrichter Ursprung,  
Fessler

Parteien  
Helsana Versicherungen AG, Schadenrecht, Zü

gegen

P. \_\_\_\_\_, 1954, Beschwerdegegnerin, vertre  
8501 Frauenfeld

Vorinstanz  
Verwaltungsgericht des Kantons Thurgau, Weir

(Entscheid vom 22. September 2004)

Situationen» oder um «relativ einfache Grundpflege» im Sinne der einschlägigen Richtlinien des Spitex Verband Schweiz handelte, was für die ausbildungsmässigen Anforderungen von Bedeutung ist. Als pflegende Personen konnten auch Familienangehörige in Frage kommen. Gesetz und Verordnung schliessen diese Personengruppe nicht schlechthin von der Tätigkeit als Spitex-Angestellte im Bereich der allgemeinen Grundpflege nach Art. 7 Abs. 2 lit. c Ziff. 1 KLV zu Lasten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung aus (in diesem Sinne auch Gebhard Eugster, Krankenversicherungsrecht, in: Schweizerisches Bundesverwaltungsrecht [SBVR]/Soziale Sicherheit, S. 66 Rz 130 und S. 125 Rz 243; vgl. auch **BGE 125 V 430** und 435). Darin kann mit der Aufsichtsbehörde keine Umgehung von **BGE 126 V 330** erblickt werden. Die gegenteilige Auffassung liesse sich mit dem verfassungsmässigen Diskriminierungsverbot nach Art. 8 Abs. 2 BV nicht vereinbaren. Immerhin ist mit Blick auf das hier durchaus bestehende Missbrauchspotenzial zu fordern, dass in atypischen Konstellationen, insbesondere wo die Tätigkeit als Angestellter der Spitex einzig in der Pflege von Familienangehörigen besteht, die Wirksamkeit, Zweckmässigkeit und

# Anstellung pflegender Angehöriger

---

- Spitexorganisationen dürfen pflegende Angehörige für Grundpflegeleistungen anstellen

145 V 161

16. Auszug aus dem Urteil der II. sozialrechtlichen Abteilung i.S. A.A. gegen Arcosana AG  
(Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten)  
9C\_187/2019 vom 18. April 2019

## Regeste

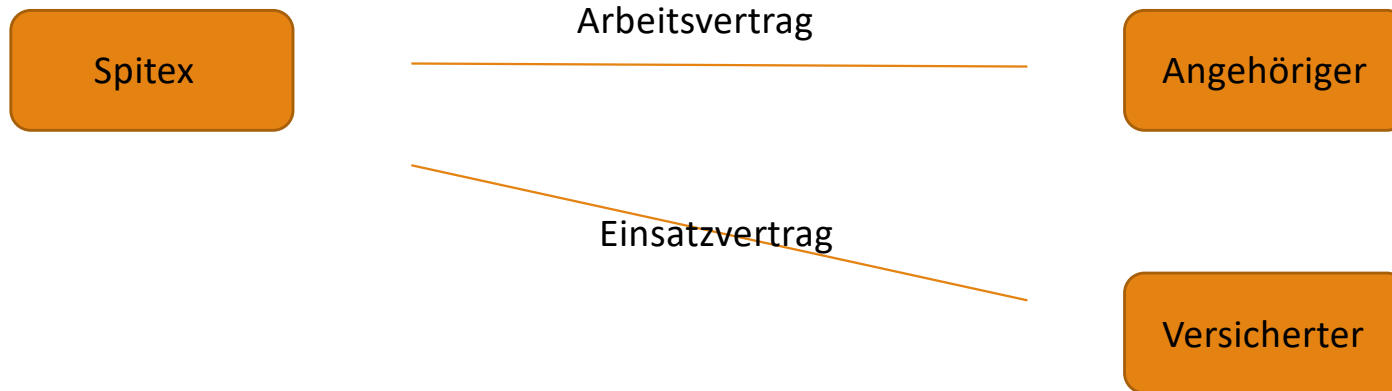
Art. 25 Abs. 2 lit. a Ziff. 3, Art. 25a Abs. 1 und 2 sowie **Art. 35 Abs. 2 lit. e KVG; Art. 33 lit. b und Art. 51 lit. c KVV**; Art. 7 Abs. 1 lit. b sowie Abs. 2 lit. b und c, **Art. 7a Abs. 1 KLV**; Hauspflege.

Während bei einer Organisation der Krankenpflege und Hilfe zu Hause angestellte Familienangehörige grundsätzlich auch ohne pflegerische Fachausbildung Massnahmen der Grundpflege gemäss Art. 7 Abs. 2 lit. c Ziff. 1 KLV zulasten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung erbringen können, erfordern die Vorkehren der Untersuchungs- und Behandlungspflege nach **Art. 7 Abs. 2 lit. b KLV** entsprechende berufliche Fähigkeiten (E. 5).



# Anstellung pflegender Angehöriger

---



# Anstellung pflegender Angehöriger

---

- Krankenkasse bezahlt Pflegebeitrag an Spitexorganisation
  - CHF 76.90 für Abklärung des Pflegebedarfes
  - CHF 63.– für Behandlungspflege
  - CHF 52.60 für Grundpflege
- Spitexorganisation bezahlt Lohn an den Angehörigen
  - Assistenzlohnmodell (CHF 33.50)
  - Deckung für Nichtbetriebsunfall bei einem Arbeitspensum über 20 %
  - obligatorische Altersvorsorge bei einem Jahresbruttolohn über CHF 21 150
- versicherte Person bezahlt
  - Franchise und allgemeiner Selbstbehalt an Krankenkasse
  - Pflegekostenselbstbehalt von 20 % (zusätzlich zu Franchise und Selbstbehalt), jedoch maximal CHF 15.38 pro Pflorgetag bzw. CHF 5 613.70 pro Jahr, an Spitexorganisation

# Anstellung pflegender Angehöriger

- Anbieter
  - Care Solutions GmbH – <https://care-solutions.ch>
  - solicare AG – <https://www.solicare.ch>
  - AsFam GmbH – <https://asfam.ch>
  - Arana Care GmbH – <https://aranacare.ch>
  - K\_Care GmbH
- Spitexorganisationen, die Verbandsmitglied sind, können nur Angehörige mit Fähigkeitsausweis der Roten Kreuzes anstellen

The screenshot shows the homepage of Care Solutions GmbH. The page is divided into two main sections: a red sidebar on the left and a white main content area on the right.

**Red Sidebar (Left):**

- Logo: Fridli-Spitex • Hygiene • Spital • Spitex • Care Solutions
- Text: Care Solutions GmbH
- Navigation menu:
  - STARTSEITE
  - ÜBER UNS
  - KOMPETENZZENTRUM FÜR PFLEGERECHT
  - FRIDLİ-SPITEX
  - ANSTELLUNG VON PFLEGENDEN ANGEHÖRIGEN
  - INFOS
  - RÜCKRUF-SERVICE UND KONTAKT
- Contact information:
  - Schweizerhofstrasse 14
  - CH-8750 Glarus
  - Telefon: 055 511 20 50
  - Telefax: 055 511 20 51
  - E-Mail: MAIL@CARE.SOLUTIONS.CH

**White Main Content Area (Right):**

- Header: Willkommen auf der Webseite
- Company information:
  - Care Solutions GmbH
  - Schweizerhofstrasse 14
  - 8750 Glarus
  - E-Mail: [mail@care-solutions.ch](mailto:mail@care-solutions.ch)
  - Telefon: +41 55 511 20 50
  - Telefax: +41 55 511 20 51
  - MWST: CHE:147.855.601 MWST
  - ZSR: F014108
  - IBAN: CH63 0900 0000 8942 1194 2
  - Handelsregisterauszug
- Image gallery:
  - Exterior view of the building.
  - Portrait of a man in a red shirt.
  - Interior view of a care facility.
  - Portrait of a woman in a white uniform.
  - Portrait of a woman in a patterned scarf.
- Footer:
  - Page number: 1 2
  - Logo: Fridli-Spitex • Hygiene • Spital • Spitex • Care Solutions
  - Instagram icon and text: Besuchen Sie unseren neuen Instagram-Kanal

# Kostengutsprache des Versicherers

---



# Es tut sich etwas ...

---

**VeSPA**

[HOME](#) [STATUTEN](#) [MITGLIEDER](#) [ÜBER UNS](#)

Gemeinsam für pflegende Angehörige



[solicare.ch](http://solicare.ch)

**AsFam**

*Assistenz für Familien mit pflegenden Angehörigen*

[AsFam.ch](http://AsFam.ch)



---

## Präsident

**Prof. Dr. Hardy Landolt**  
care-solutions GmbH

---

## Vize-Präsident

**Ruedi Kunz**  
AsFam GmbH

---

## Sekretär

**Romano Ricciardi**  
solicare AG

# Es tut sich etwas ...

---

**Tobler Bruno - FB ZH** 

Vorgestern um 14:33



AW: Aktueller Stand Verhandlungsmandat

[Details](#)

An: Romano Ricciardi, Kopie: landolt, Ruedi Kunz [& 1 weitere](#)

---

Sehr geehrter Herr Ricciardi

Ich kann Ihnen mitteilen, dass das zuständige Versicherergremium uns heute ein Mandat zur Verhandlung eines Administrativ-Vertrages mit dem VeSPA mit einigen einzuhaltenden Vorgaben erteilt hat. Die Vorgaben betreffen u.a. die Dokumentationspflichten (u.a. Nachweis der erfolgten Instruktion der pflegenden Angehörigen durch die Spitex-Organisation) oder eine Definition des Begriffes „Pflegerische Angehörige“ (wer fällt darunter).

Wir werden nun, wie bereits mitgeteilt, einen ersten Vertragsentwurf erarbeiten und Ihnen nach erfolgter Konsultation bei den Versicherern zur Stellungnahme zukommen lassen.

Freundliche Grüsse

Bruno Tobler

---

**tarifsuisse ag**

Bruno Tobler

Experte Fachbereich

Lagerstrasse 107

8004 Zürich

Tel. +41 44 218 93 68

Fax +41 44 218 93 88

[Bruno.Tobler@tarifsuisse.ch](mailto:Bruno.Tobler@tarifsuisse.ch)

[www.tarifsuisse.ch](http://www.tarifsuisse.ch)



Besten Dank!

---

